Die Konservierung von Zuckerrüben als Substrat für die Biogasgewinnung

1. Aufgabe

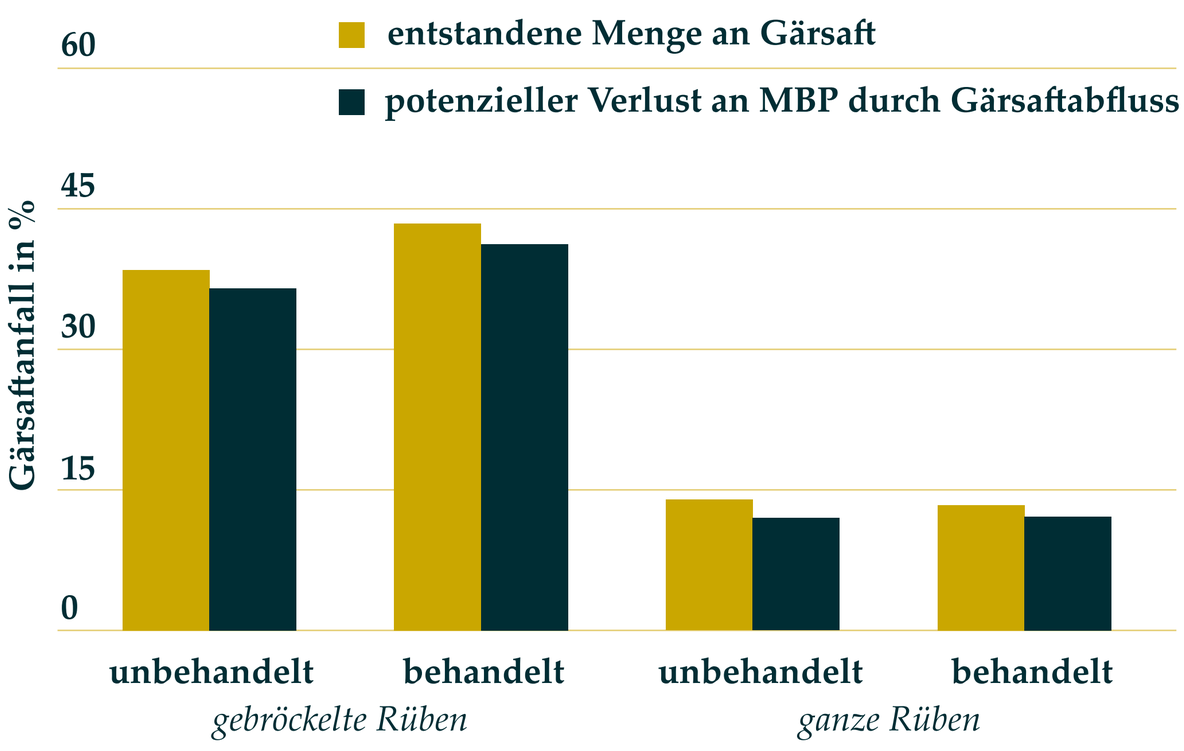
Zuckerrüben sind nur begrenzt lagerfähig. Für ihren Einsatz im Sommerhalbjahr wird ein Konservierungsverfahren benötigt, bei dem

- möglichst **wenig Gärsaft** anfällt und
- das **Methanbildungspotenzial** (MBP) weitestgehend **erhalten** bleibt.

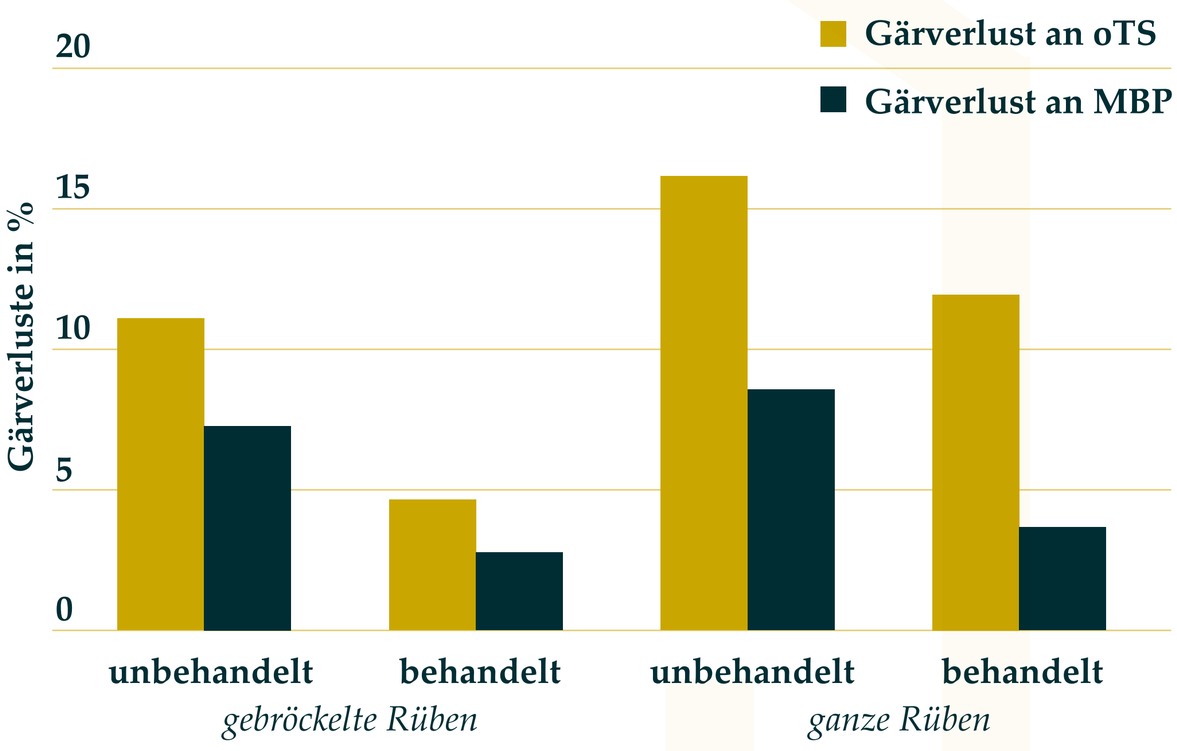
2. Lösungsweg

- Silierung unzerkleinerter, gewaschener Zuckerrüben in **Folienschläuchen**
- Oberflächenbehandlung der Rüben vor der Einlagerung mit einem **Siliermittel**

3. Ergebnisse zum Gärsaftanfall



4. Ergebnisse zu den Verlusten



Zuckerrüben im Folienschlauch

Fazit

- Ganze Rüben geben viel **weniger Gärsaft** ab, aber sie erleiden **höhere Gärverluste** als zerkleinerte.
- Behandlung mit dem Siliermittel KOFASIL® STABIL **senkt** die Gärverluste.
- Silierung ganzer Zuckerrüben nach Oberflächenbehandlung führt zu den **geringsten Verlusten.**

NAWARO® BioEnergie Park »Güstrow« GmbH

Quelle: **Prof. Dr. F. Weißbach, Dr. A. Wagner[1], M. Scholtissek[1], Dr. H. Auerbach[2] und Dr. C. Herbes[3]**
[1]BAG Budissa Agroservice GmbH, [2]ADDCON EUROPE GmbH, [3]NAWARO BioEnergie AG, *zur Publikation eingereicht*